

## Beschluss vom 27. Juni 2022

### Parl.-Nr. 2022.29

### Abnahme der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes 2021

---

Das Stadtparlament hat an seiner Sitzung vom 27. Juni 2022 einstimmig beschlossen:

1. Die Jahresrechnung 2021 der Stadt Winterthur wird wie folgt abgenommen:

Die Erfolgsrechnung schliesst bei einem Aufwand von Fr. 1'711'738'149.45 und einem Ertrag von Fr. 1'782'176'442.68 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 70'438'293.23 ab. Dieser wird dem zweckfreien Eigenkapital (Bilanzüberschuss) zugeführt.

Die Investitionsrechnung weist im Verwaltungsvermögen bei Ausgaben von Fr. 160'609'409.63 und Einnahmen von Fr. 37'113'996.31 Nettoinvestitionen von Fr. 123'495'413.32 aus. Im Finanzvermögen resultiert bei Ausgaben von Fr. 7'053'691.85 und Einnahmen von Fr. 5'092'062.80 eine Nettoinvestition von Fr. 1'961'629.05.

Die Bilanz weist Aktiven und Passiven von je Fr. 3'365'892'484.31 aus. Das Eigenkapital beträgt neu Fr. 1'117'529'391.04. Davon sind Fr. 839'038'355.62 zweckgebundenes Eigenkapital und Fr. 278'491'035.42 zweckfreies Eigenkapital.

Der Bilanzüberschuss beträgt neu Fr. 190'929'640.45.

2. Der Satz für die Einlagen in die Produktegruppen-Rücklagen sowie für die Entnahmen aus den Produktegruppen-Rücklagen beträgt jeweils 5 Prozent der Nettozielabweichung.

3. Die Globalrechnungen 2021 der Produktegruppen werden wie folgt abgenommen:

- das Ergebnis des Soll-Ist-Vergleichs der parlamentarischen Zielvorgaben;
- die abgerechneten Globalkredite;
- die Einlagen in bzw. die Entnahmen aus den Rücklagen der Globalbudgetbereiche.

4. Die Sonderrechnungen der Stadt Winterthur für das Geschäftsjahr 2021 werden genehmigt.

5. Der Geschäftsbericht 2021 wird genehmigt.

Für das Stadtparlament

Der Parlamentsschreiber:

M. Bernhard

### Mitteilung an:

- Alle Departemente, Stadtkanzlei, Finanzkontrolle, Bezirksrat.